

Kreis-Blatt

für den Kreis Gr. Werder

Bezugspreis monatlich 1,50 Danziger Gulden.

Nr. 7

Neuteich, den 14. Februar

1930

Bekanntmachungen des Landratsamtes und des Kreis Ausschusses.

Nr. 1.

Ausländische Wanderarbeiter für 1930.

Für das Jahr 1930 waren von den landwirtschaftlichen Betriebsunternehmern insgesamt 10 739 Wanderarbeiter beantragt worden. Der Senat hat jedoch für den hiesigen Kreis die Höchstzahl der zuzulassenden Wanderarbeiter auf 5213 festgesetzt. Es mußten daher entsprechende Streichungen vorgenommen werden. Die für die Einstellung von Wanderarbeitern erforderlichen Genehmigungsanträge können mündlich oder schriftlich beim Kreisarbeitsnachweis (Zimmer 20) gegen Bezahlung der Ausfertigungsgebühr von 1,50 Gulden angefordert werden. Die Bedingungen werden in dem Ausweis angegeben werden.

Die Ortsbehörden des Kreises werden um ortsübliche Bekanntgabe ersucht.

Tiegenhof, den 10. Februar 1930.

Der Arbeitsnachweis des Kreises Gr. Werder.

Nr. 1a.

Straßenpolizeiverordnung.

Im § 43 der Polizeiverordnung über den Straßenverkehr vom 16. Juli 1927 (St. U. S. 251), abgeändert durch die Polizeiverordnung vom 26. März 1929 (St. U. S. 189) verbietet Absatz 1 das Aufstellen usw. von Gegenständen, durch welche der freie Verkehr auf öffentlichen Wegen behindert oder die Sicherheit beeinträchtigt wird. Ausnahmen sind an polizeiliche Erlaubnis geknüpft. Ich weise darauf hin, daß bei der Erteilung einer derartigen Erlaubnis darauf zu achten ist, daß eine entsprechende Kennlichmachung durch Warnungszeichen bzw. Beleuchtung bei Dunkelheit zweckmäßigerweise als Bedingung gesetzt wird.

Ich ersuche die Herren Amtsvorsteher, bei Erteilung von Erlaubnissen auf vorstehende Vorschrift zu achten.

Tiegenhof, den 5. Februar 1930.

Der Landrat.

Nr. 1b.

Nahrungsmittelkontrolle.

Den Ortspolizeibehörden des Kreises bringe ich nachstehend die Aufstellung über die im Rechnungsjahr 1930

Nr. 1c.

Hengstekörung.

Durch die allgemeine staatliche Körkommission sind die nachstehend bezeichneten Hengste für die Deckperiode 1930 angeführt worden.

Lfd. Nr.	Name und Rasse	Farbe und Abzeichen	Geburts-		Größe		a) Name des Vaters b) " der Mutter c) " des Vaters der Mutter d) " des Großvaters der Mutter	Name, Stand und Wohnort des Besitzers	Standort des Hengstes	Deckgeld
			Ort und Provinz	Jahr	m	cm				
1.	Heliosjohn Kaltblut (Schweden)	Rappe ohne Abz.	Altminsterberg	1924	1	68	a) „Helios“ 4184 b) „Diane I“	Speckmann, Gutsbesitz., Altminsterberg	Altminsterberg	20.—
2.	Harras	Fuchs Blasse, 4w.Füßle	Neuteichsdorf	1917	1	68	a) „Herzogsjohn“ b) „Flora“ c) „Agitator“	Ed Claassen sen. Hofbes. Ladefopp	Ladefopp	20.—

Tiegenhof, den 4. Februar 1930.

Der Landrat.

zur chemischen Untersuchung an das Staatl. Chem. Untersuchungsamt in Danzig einzusendenden Proben von Nahrungs- und Genußmitteln und Gebrauchsgegenständen zur Kenntnis mit dem Ersuchen um genaueste Innehaltung der gesetzten Termine.

Lfd. Nr.	Ortspolizeibehörde	Probenentnahme hat zu erfolgen in den Monaten	Anzahl der vorzulegenden Proben
1	Tiegenhof	Juni/Juli 1930	4
2	Neuteich	Juli/August	4
3	Altendorf	Juli	2
4	Brunau	September	2
5	Barendt	Juli	2
6	Bröske	Dezember	2
7	Dammfelde	September	2
8	Einlage	April	2
9	Eichwalde	Dezember	2
10	Fürstenau	Juli	2
11	Fürstenwerder	Mai	1
12	Simonsdorf	August	2
13	Grenzdorf B	Juli	2
14	Jungfer	Oktober	2
15	Bießerfelde	Mai	2
16	Kalthof	April	2
17	Liebau	März	2
18	Gr. Lichtenau	November	2
19	Lindenau	September	2
20	Gr. Lesewitz	November	2
21	Bernersdorf	Mai	2
22	Marienau	Januar 1931	2
23	Gr. Mausdorf	März	2
24	Neufirch	Januar	2
25	Bärwalde	Juni 1930	2
26	Platenhof	April 1931	2
27	Schöneberg	August 1930	2
28	Schadwalde	Februar 1931	2
29	Tiegenort	Oktober 1930	2
30	Tiege	August	2
31	Warnau	März 1931	2
32	Zeher	Januar	2

Tiegenhof, den 5. Februar 1930.

Der Landrat.

Nr. 2.

Staatspolitischer Lehrgang in Elbing.

Am 14., 17. und 20. Februar d. Js. veranstaltet die Reichszentrale für Heimatdienst, Landesverband Ostpreußen, einen staatspolitischen Lehrgang in Elbing, in dessen Rahmen Professor Dr. Lederer-Heidelberg, Professor Dr. Beckmann-Bonn und Geheimrat Kleinow-Berlin über verschiedene Themen staatspolitischer Art, die beiden letztgenannten vorwiegend über Fragen, die den deutschen Osten interessieren, sprechen werden. Die näheren Programme werden von der Reichszentrale noch bekannt gegeben werden.

Ich weise die führenden Kreise der Landwirtschaft auf diesen Lehrgang, insbesondere auf den Vortrag des Herrn Professor Dr. Beckmann, der als einer der besten Kenner der landwirtschaftlichen Fragen des deutschen Ostens gilt, empfehlend hin.

Tiegenhof, den 10. Februar 1930.

Der Landrat.

Nr. 3.

Verordnung

betreffend Pflegefälle in der Staatl. Blindenanstalt.
In Abänderung der Verordnung vom 9. April 1926 — S. I 1. 137/26 I D 6 — werden die Pflegefälle in der Staatlichen Blindenanstalt mit Wirkung vom 15. Januar 1930 wie folgt festgesetzt:

- a) für Blinde mit Selbstbekleidung auf täglich 1,60 G
- b) für Blinde mit Anstaltskleidung auf täglich 2.— G

Danzig, den 13. Januar 1930.

Der Senat der Freien Stadt Danzig.

gez. Dr. Strunf. gez. Wiercinski-Reiser.

Verordnung

betreffend Festsetzung der Pflegefälle für die Anstalt Silberhammer.

In Abänderung der Verordnung vom 19. 3. 1929 — S. I. 2021 — werden die Pflegefälle für die auf Grund des Gesetzes vom 11. 7. 91 in der Anstalt Silberhammer untergebrachten Personen mit Wirkung vom 15. Januar 1930 wie folgt festgesetzt:

- a) die tarifmäßigen Kosten, die von den Armenverbänden zu erstatten sind auf täglich 2.— G
- b) die Kosten für die Selbstzahler und Krankenassen auf täglich 4.— G

Danzig, den 21. Januar 1930.

Der Senat der Freien Stadt Danzig.

gez. Dr. Sahm. gez. Dr. Wiercinski-Reiser.

Veröffentlicht.

Tiegenhof, den 8. Februar 1930.

Der Vorsitzende des Kreisauausschusses.

Nr. 4.

Berichtigung des Verzeichnisses der im Kreise Gr. Werder im Jahre 1930 abzuhaltenden Märkte.

Die nach meiner Bekanntmachung vom 24. 12. v. Js. (Kreisblatt Nr. 52 von 1929) für Kalthof festgesetzten Kram-, Rindvieh- und Pferdemarkte sind verlegt und zwar auf

- Dienstag, den 15. April 1930,
- Dienstag, den 15. Juli 1930 und
- Dienstag, den 14. Oktober 1930.

Tiegenhof, den 5. Februar 1930.

Der Landrat.

Nr. 5.

Amtsbezirk Schöneberg.

Seitens des Senats der Freien Stadt Danzig ist der Gemeindevorsteher Emil Grodnick in Schöneberg zum Amtsvorsteher des Amtsbezirks Schöneberg auf die Dauer von 6 Jahren, und zwar vom 1. 2. 1930 bis 31. 1. 1936 einschl., ernannt worden.

Tiegenhof, den 7. Februar 1930.

Der Landrat als Vorsitzender des Kreisauausschusses.

Nr. 6. **Hebammenbezirk Altmünsterberg.**

Anstelle der pensionierten Bezirkshebamme Frau Marie Greul in Altmünsterberg ist für den Hebammenbezirk Altmünsterberg, bestehend aus den Ortschaften: Altmünsterberg, Gnojau, Simonsdorf, Mielenz, Altenau und Heubuden, die Bezirkshebamme Frau Anna Lederich angestellt worden. Frau Lederich hat mit dem heutigen Tage ihre Berufstätigkeit aufgenommen. Sie wohnt bis auf weiteres im Grundstück des Rentiers Herrn Haffe in Mielenz und ist durch die öffentliche Fernsprechstelle Mielenz fernmündlich zu erreichen.

Tiegenhof, den 4. Februar 1930.

Der Vorsitzende des Kreisauausschusses.

Bekanntmachungen anderer Behörden.

Schwente-Verband.

Nach den Beschlüssen der Generalversammlungen vom 26. 11. 29 und 11. 2. 1930 ist für das Geschäftsjahr 1930 ein ordentlicher Kassenbeitrag von 2,10 Gulden pro Hektar beitragspflichtiger Fläche zu zahlen und zwar sofort nach der Bekanntmachung.

Die Bevollmächtigten der betr. Ortschaften ersuche ich, die nachstehend unter A. verzeichneten Beiträge, die nach § 6 des Statuts berechnet sind, zu erheben und an die Kasse des Schwenteverbandes unberzüglich abzuführen.

Ebenfalls wollen dieselben, auch die Herren Verbandsvorsteher die nach § 3 des Statuts berechneten Kosten der Krautungen einziehen und abführen.

Der Verband hat Konten bei sämtlichen Neuteicher Banken und bei der Danziger Raiffeisenbank.

Marienu, den 10. Februar 1930.

Der Verbandsvorsteher.

Otto Ließ.

A. Beitrag

Rfd. Nr.	Gemeinde	entwässert				Betrag	
		oberhalb Neuteich		unterhalb Neuteich		G	P
		ha	ar	ha	ar		
1	Forstgut Kl. Montau	130	24			273	50
2	Altenau	244	12			512	65
3	Altmünsterberg	993	16			2085	63
4	Altweischel	624	74			1311	95
5	Bieserfelde	513	99			1079	38
6	Brosack			434	42	608	19
7	Dammfelde	298	84			608	66
8	Eichwalde			723	97	1013	56
9	Gnojau	931	68			1999	53
10	Heubuden	1098	12			2196	24
11	Jergang			331	67	464	33
12	Kaminke			124	33	174	06
13	Kalthof	388	—	9	96	828	74
14	Kunzendorf	906	64			1903	94
15	Gr. Lesewitz			9	35	13	09
16	Leske	483	05	115	80	1176	52
17	Gr. Lichtenau	986	51			2071	67
18	Kl. Lichtenau	1191	36			2501	85
19	Ließau	785	44			1649	42
20	Marienu			975	17	1365	23
21	Mielenz	1034	61			2172	68
22	Mierau			575	24	805	33
23	Gr. Montau	852	94			1791	17
24	Kl. Montau	684	13			1436	67
25	Neuteich	112	40	225	02	551	07
26	Neuteichsdorf			250	02	350	02
27	Udl. Renkau	93	56			196	48
28	Rückenu			505	21	707	29
29	Schönu	550	70			1156	47
30	Siebenhuben			233	27	326	53
31	Simonsdorf	621	98			1306	14
32	Stadtfelde	387	06			812	82
33	Tannsee			996	49	1395	08
34	Tiege			1000	71	1400	99
35	Tragheim			441	88	441	88
36	Tralau	471	29	12	18	1006	75
37	Trampenau			47	29	99	31
38	Trappenfelde	294	03			617	46
39	Warnau	697	15	251	82	1816	64
40	Wernersdorf	1018	66			2139	18
41	Eisenbahn-Verw.	111	38	25	81	270	02

B. Krautungskosten.

Lfd. Nr.	Gemeinde	Entwässert zur		Hat zur Krautung zu zahlen für den Hektar										Zusammen					
		Gr. Schw. ha	Kl. Schw. ha	1. Bezirk 17 Bfg.		2. Bezirk 9 Bfg.		3. Bezirk 6 Bfg.		Kl. Schw. 22 Bfg.		1 Bfg. Vereinigte Schwente		G	P				
				G	P	G	P	G	P	G	P	G	P						
1	Forstg. Kl. Montau	130		22	10			11	70			7	80			1	30	42	90
2	Mielenz	798		135	66			71	82			47	88			7	98	263	34
3	Wernersdorf	1016		172	72			91	44			60	96			10	16	335	28
4	Kl. Montau	334				56	78	30	06			20	04			3	34	110	22
5	Schönan	651						58	59			39	06			6	51	104	16
6	Altmünsterberg	905						81	45			54	30			9	05	144	80
7	Stadtfelde	387						34	83			23	22			3	87	61	90
8	Dammfelde	290						26	10			17	40			2	90	46	40
9	Kalthof	389						35	01			23	34			3	89	62	24
10	Heubuden	1078						97	02			64	68			10	78	177	08
	Heubuden		20											4	40	20			
11	Simonsdorf	40						3	60			2	40			40		32	85
	Simonsdorf		115											25	30	1	15		
12	Altenau	24										1	44			24		52	28
	Altenau		220											48	40	2	20		
13	Warnau	698										41	88			6	98	48	86
14	Tralau	471										28	26			4	71	32	97
15	Leske	440										26	40			4	40	46	46
	Leske		42													42			
16	Neuteich	140	80							8	40			18	40	2	20	28	20
17	Selafte-Verband	3006								180	96					30	06	210	42
18	Vollbrechtsgraben		2271											499	62	22	71	522	33
19	Hohe Schmerblock Verb.		1966											432	52	19	66	452	18
20	Gr. Lichtenau		987											206	14	9	37	215	51
21	Trappenfelde		285											62	70	2	85	65	55
22	Trampenan		48											10	56	48		11	04

Bekanntmachung.

Für die im Amtsgerichtsbezirk Neuteich wohnhaften Schiedsmänner wird eine Besprechung der Geschäftsanweisung

am 20. Februar 1930, vormittags 10 Uhr

im Amtsgericht Neuteich, Zimmer Nr. 2 stattfinden.

Amtsgericht Neuteich, den 3. Februar 1930.

Hinweis auf die im Februar 1930 fällig werdenden Steuerzahlungen.

Es werden fällig:

A. am 10. 2. 1930: die Umsatzsteuer der Gewerbetreibenden für Januar 1930,

am 15. 2. 1930: die Vorauszahlung auf das „Gemeinsame Soll“ für das I. Vierteljahr (Januar/März) 30,

am 1. 3. 1930: die VI. Rate der Notstandsreste für die Landwirte einschl. des 10% Zinszuschlages.

B. Die vom Arbeitsverdienst der Arbeitnehmer einbehaltene **Lohnsteuer** ist, soweit die Arbeitgeber zum Überweisungsverfahren zugelassen sind, wie folgt, abzuführen:

Für Lohnzahlungen in der Zeit
vom 1.—10. eines Monats bis z. 15. d. Monats,
„ 11.—20. „ „ „ 25. „ „
„ 21.—Schluß „ „ „ 5. folgend. Mts.

C. Auf die Verzugsfolgen wird hingewiesen.

Danzig, den 7. Februar 1930.

Steuerkasse
für die **Stadtgemeinde Danzig**
Freie Stadt

Formularverlag.

Folgende Formulare sind am Lager:

Abteilung G.

- Nr. 1. Einladungen zur Gemeindefezigung.
- Nr. 2. Bescheinigung über die Einladung zur Gemeindefezigung.
- Nr. 3. Beglaubigte Abschrift des Protokolls einer Gemeindefezigung.
- Nr. 4. Feststellungsbeschluß der Gemeindefezigung.
- Nr. 5. Vernehmung eines Hilfsbedürftigen zur Ermittlung des Unterstüzungswohnsitzes.
- Nr. 6. Anfrage über die Aufenthaltsverhältnisse eines Hilfsbedürftigen.
- Nr. 6a. Rechnungen für auswärtige Armenverbände.
- Nr. 6b. Rechnungen für den Landarmenverband.
- Nr. 7. Bekanntmachung über die Art der Jagdverpachtung, über die Auslegung der Pachtbedingungen, und über die Anberaumung des Verpachtungstermins.
- Nr. 8. Jagdpachtbedingungen.
- Nr. 9. Bietungsverhandlungen über Jagdverpachtung.
- Nr. 10. Jagdpachtvertrag.
- Nr. 11. Antrags- und Fragebogen auf Erwerbslosenunterstüzung.
- Nr. 12. Nachweisung über Aufwendungen für Erwerbslose.
- Nr. 12a. Zahlungsliste über Erwerbslosenunterstüzung.
- Nr. 12b. Meldungen der Erwerbslosen bis zum 22. jeden Monats.
- Nr. 13. Antrag auf Kleinrentnerunterstüzung.
- Nr. 14. Nachweisung über Aufwendung für Kleinrentner.
- Nr. 14a. Zahlungsliste über Kleinrentner-Unterstüzung.
- Nr. 15. Steuerzettel u. Quittungsbuch über Gemeindefezuern.
- Nr. 16. Mahnzettel.
- Nr. 17. Öffentliche Steuermahnung.
- Nr. 18. Ersuchen an eine andere Gemeinde um Übernahme einer Zwangsvollstreckung.
- Nr. 19. Pfändungsbefehl.
- Nr. 20. Zustellungsprotokoll.
- Nr. 21. Pfändungsprotokoll.
- Nr. 22. Pfändungsprotokoll b. fruchtlosem Pfändungsversuch.

- Nr. 24. Versteigerungsprotokoll.
- Nr. 25. Zahlungsverbot.
- Nr. 26. Ueberweisungsbeschluss.
- Nr. 27. Abschrift des Zahlungsverbotes und Ueberweisungsbeschlusses an den Schuldner.
- Nr. 28. Benachrichtigung an den Schuldner über den Zustellungstag des Zahlungsverbotes.
- Nr. 28a. Abschrift des Zahlungsverbotes an den Gläubiger.
- Nr. 29. Vorläufiges Zahlungsverbot.
- Nr. 29a. Abschrift des vorläufigen Zahlungsverbotes an den Schuldner.
- Nr. 30. Melderegister.
- Nr. 31. Abmeldechein.
- Nr. 32. Anmeldechein.
- Nr. 32a. Zuzugsmeldung.
- Nr. 32b. Fortzugsmeldung.
- Nr. 32c. Fremdenmeldezetzel.
- Nr. 33. Voranschlag der Gemeinde.
- Nr. 34. Beglaubigte Abschrift über die Höhe der Kommunalsteuerzuschläge.
- Nr. 35. Urlisten für Schöffen oder Geschworene.
- Nr. 36a. Arztl. Behandlungschein für Kriegshinterbliebene.
- Nr. 36b. Zahn-Behandlungschein für Kriegshinterbliebene.

Abteilung A.

- Nr. 1. Antrag auf Ausstellung eines Waffenscheines.
- Nr. 2. Geschäftszugzeugnis.
- Nr. 3. Zeugnis zur Erlangung des Armenrechts.
- Nr. 4. Amtliche Nachrichten zur Aufnahme eines Geisteskranken usw. in eine Anstalt.
- Nr. 5. Arztl. Nachrichten über einen Geisteskranken usw.

- Nr. 6. Antrag auf Erteilung eines Wandergewerbescheines.
- Nr. 7. Personalbogen für den Antragsteller des Wandergewerbescheines.
- Nr. 8. Personalbogen für die Begleitperson.
- Nr. 9. Behördl. Bescheinigung über den Antragsteller.
- Nr. 10. Katasterblatt für die gewerbliche Anlage.
- Nr. 11. Führungsattest.
- Nr. 12. Strafverfügung.
- Nr. 13. Verantwortliche Vernehmung.
- Nr. 14. Genehmigung zur Veranstaltung einer Tanzlustbarkeit.
- Nr. 15. Vorladung zur Vernehmung.
- Nr. 16. Ursprungszeugnis zur Einfuhr von Pferden nach Deutschland.
- Nr. 16a. Ursprungszeugnis (für Märkte).
- Nr. 17. Strafaktenbogen.
- Nr. 18. Passverlängerungschein.
- Nr. 18a. Unfallanzeigen.
- Nr. 19. Unfalluntersuchungs-Verhandlungen.
- Nr. 20. Bauerlaubnis.
- Nr. 20a. Todesbescheinigung.
- Nr. 21. Beerdigungschein.

Für Schiedsmänner:

- Nr. 1. Vorladung für den Kläger.
- Nr. 2. Vorladung für den Beklagten.
- Nr. 3. Attest.

Die Herren Amts- und Gemeindevorsteher werden gebeten, bei Bestellung stets die Abteilung und Nummer anzugeben.

R. Pech & W. Richert, Neuteich.

Tierarzt Bargums

gesetzlich geschütztes
Viehrefeinigungspulver

ist nach glänzenden
Anerkennungen
vieler tausender angesehenen
Landwirte u. Tierärzte
das
wirksamste Ungeziefer-
mittel bei allen Haustieren
Keine Waschungen!
Keine Erkältungen mehr!
Niederlage Neuteich
bei Herrn Arthur Coews.

Zrowisch

landwirtschaftl.]

Notizkalender

1930

zu haben bei

Pech & Richert.

Neuteich.

Anfichtskarten

von Neuteich und Um-
gebung in ca. 40 Aufnahmen
empfiehlt **Pech & Richert.**

R. Pech & Richert

Buchdruckerei / Buchbinderei
Neuteicher Zeitung / Kreisblatt

Neuteich

Telefon Nr. 308

Leistungsfähig und neuzeitlich
eingerrichtet. Herstellung aller
handelsüblichen Drucksachen
ein- u. mehrfarbig / Preislisten
Kataloge, Zeitungen, Zeitschrif-
ten und Broschüren, Massen-
auflagen, sämtliche Formulare

Buchhandlung und Formular-Lager,
Stereotypie, Setzmaschinenbetrieb.

Lieferung von Druckerarbeiten jeder Art schnellstens